

WIE ES WEITER GEHT...

Der neue Altar für die Friedenskirche

In der Gemeindeversammlung am 28. Juli hat der Künstler Martin Bruno Schmid seinen Entwurf für einen neuen Altar und Osterkerzenständer vorgestellt. Allen, die sich in der Gemeindeversammlung an der intensiven Diskussion beteiligt haben, sagen wir ein Dankeschön! Danke für die kritischen Beiträge, Danke für Nachfragen, Danke für die zustimmenden Voten! Dem Ältestenkreis war es wichtig, von der Auslobung bis zum vorgeschlagenen Entwurf die Gemeinde zu beteiligen.

Unter Berücksichtigung der Gemeindeversammlung hat der Ältestenkreis Anfang August beschlossen, den Künstler mit Anfertigung des Altars und Osterkerzenständers zu beauftragen. Zuvor hatte bereits die Jury unter Beteiligung der Landeskirche, der Gemeindebeirat und der Ältestenkreis sich einstimmig für den Entwurf von Martin Bruno Schmid ausgesprochen.

Aktuell erfolgt die Feinabstimmung mit dem Künstler, die genauen Maße wurden festgelegt und technische Fragen geklärt. Unter dem Vorbehalt, dass alles reibungslos klappt, wurden auch mögliche Zeitfenster besprochen. Vorgesehen ist die Entwidmung des alten Altars im Gottesdienst am 31. Dezember.

Als möglicher Termin für die Einweihung des neuen Altars wurde **Sonntag, 14. Januar 2024**, ins Auge gefasst. Dekan Christian Link hat sich diesen Termin bereits in den Kalender eingetragen ... Sie auch?
Red.: H. Olesen



Foto: M. Keim